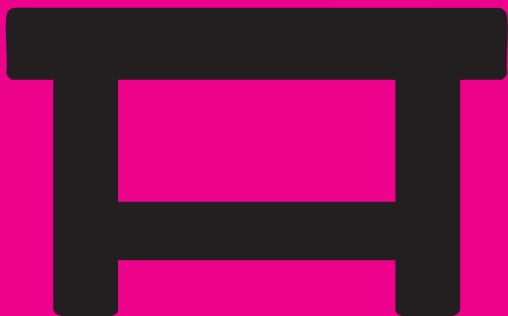


AUFGE TISCHT

GROSSES KINO RUND UMS ESSEN



17.12.25



15.04.26

IIIIII
KOKI
IIIPFI

Filmreihe zur Ausstellung »Aufgetischt
– eine kulinarische Weltreise«, Schmuckmuseum Pforzheim



Babettes gæstebud

von Gabriel Axel
35mm · DF · 102'
Dänemark 1987

mit Stéphane Audran,
Birgitte Federspiel,
Bodil Kjer

Mi **17.12.25** | 20⁰⁰



Big Night

von Campbell Scott
& Stanley Tucci
35mm · OmU · 107'
USA 1996

mit Stanley Tucci, Tony
Shalhoub, Marc Anthony

Mi **21.01.26** | 20⁰⁰



Yin Shi Nan Nu

von Ang Lee
35mm · OmU · 123'
Taiwan/USA 1994

mit Lang Xiong,
Wú Qiànlián, Yáng Guìmèi,
Wang Yuwen

Mi **11.02.26** | 20⁰⁰



La Graine et le Mulet

von Abdellatif Kechiche
35mm · OmU · 155'
Frankreich 2007

mit Habib Boufares,
Hafsia Herzi,
Abdelhamid Akkouché

Mi **18.03.26** | 20⁰⁰



Tampopo

von Jūzō Itami
Digital · OmU · 114'
Restaurierte Fassung
Japan 1985

mit Nobuko Miyamoto,
Tsutomu Yamazaki

Mi **15.04.26** | 20⁰⁰

Babettes Fest

In einem Dorf an Jütlands Küste stemmt sich eine kleine, fromme Gemeinde gegen jede Art von Genuss. Die französische Köchin Babette flüchtet aus Paris an diesen kargen Ort und bereitet mit einem kulinarischen Großangriff den Dörflern einen Vorgeschmack auf das hart verdiente Paradies. – Wir starten unsere Reihe mit dieser sinnlichen Verfilmung von Tania Blixens Novelle und zelebrieren direkt zum Auftakt eine der opulentesten Mahlzeiten der Filmgeschichte.

Big Night – Nacht der Genüsse

New Jersey in den 1950er-Jahren: Die Gebrüder Pilaggi kehren ihrer Heimat Italien den Rücken, um im fernen Amerika ein eigenes Restaurant zu eröffnen. Aber schon bald steht es wieder vor der Schließung. Ein Festbankett soll die Wende bringen. – In »Big Night«, von Tucci seinerzeit als »himmlischer Leckerbissen für Kino-Gourmets« bezeichnet, wird dem Kochen der Rang eines kultischen Aktes zugewiesen, der Geselligkeit und Freude stiftet.

Eat Drink Man Woman

Der verwitwete Meisterkoch Chu möchte seinen drei Töchtern ein gutes Zuhause bieten und bekocht sie jeden Sonntag mit einem aufwendigen Essen. Dies ist für den wortkargen Mann die einzige Möglichkeit, Gefühle auszudrücken. – Der oscarnominierte Abschluss der »Father Knows Best«-Trilogie ist eine sinnliche Liebeserklärung an die chinesische Küche. Inmitten der opulenten Mahlzeiten erzählt Ang Lee eine bewegende und humorvolle Familiengeschichte.

Couscous mit Fisch

Eine franko-arabische Familie lebt bereits in der dritten Generation in Südfrankreich. Im Mittelpunkt steht das 60-jährige Familienoberhaupt, das, als er seinen Job als Werftarbeiter verliert, von den anderen dazu ermutigt wird, ein Restaurant zu eröffnen. – Regisseur Abdellatif Kechiche, der 2013 mit »Blau ist eine warme Farbe« die Goldene Palme von Cannes gewann, erzählt hier voll Temperament und Liebe eine Familienchronik, gleichzeitig Komödie wie Melodram.

Tampopo – Magische Nudeln

Jūzō Itamis »Ramen-Western« kehrt nach Jahrzehnten erstmals in einer neuen, digitalen 4K-Restaurierung auf die Leinwände zurück. Die Geschichte einer Bande von Ramen-Ronin, die einer Witwe bei der Suche nach dem perfekten Rezept für die traditionelle Nudelsuppe hilft, mischt kulinarische Abenteuer mit skurrilen Comedy-Sketchen und den erotischen Eskapaden eines Feinschmecker-Gangsters. Süß, sexy, surreal – ein genussvoller Film über Essen.

AUFGETISCHT

GROSSES KINO RUND UMS ESSEN

Wenn Essen im Film ins Spiel kommt, geht es selten nur um Genuss. Seit den 1980er-Jahren hat sich ein kleines, aber prägendes Repertoire sogenannter »Food Films« herausgebildet – Werke, in denen Kochen, Essen und gemeinsame Mahlzeiten zu zentralen Trägern von Erzählung, Emotion und kultureller Identität werden.

Begleitend zur Ausstellung »Aufgetischt – eine kulinarische Weltreise«, die vom 25.10.25 bis zum 19.04.26 im Schmuckmuseum zu sehen ist, präsentiert das **KoKi** eine kuratierte Filmreihe mit Fokus auf Kulinarik und Esskultur.

Die fünf Filme des Programms, jeder für sich ein großer Klassiker, präsentieren wir nach Möglichkeit in der Originalfassung mit Untertiteln sowie in der jeweils bestmöglichen Version. Überwiegend handelt es sich dabei um 35mm-Filmkopien aus verschiedenen Archiven in Deutschland und der Schweiz, in einem Fall um eine neue 4K-Restaurierung.

Kuratiert von Philip Lawall und Tim Moeck.

Alle Filmvorführungen werden durch eine Einführung eröffnet.

Jeweils mittwochs, 20 Uhr:

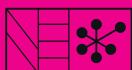
17.12.25 — Babettes Fest

21.01.26 — Big Night – Nacht der Genüsse

11.02.26 — Eat Drink Man Woman

18.03.26 — Couscous mit Fisch

15.04.26 — Tampopo – Magische Nudeln



schmuckmuseum
pforzheim
im reuchlinhaus



Kommunales Kino Pforzheim gGmbH

Schlossberg 20 | 75175 Pforzheim

Tel. 07231.5661970

 KommunalesKinoPforzheim

 kokipf

www.koki-pf.de